

**Alfred Kölz**

Prof. Dr. iur., 1944–2003

**Isabelle Häner**

Prof. Dr. iur., Rechtsanwältin, Zürich

**Martin Bertschi**

Dr. iur., Ersatzrichter am Verwaltungsgericht, Zürich

VERWALTUNGSVERFAHREN  
UND  
VERWALTUNGSRECHTSPFLEGE  
DES BUNDES

3., vollständig überarbeitete Auflage

Schulthess § 2013

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII
Materialien .....	XLV
Allgemeine Literatur .....	XLVII
<b>1. Teil: Grundlagen und historische Entwicklung .....</b>	<b>1</b>
<b>1. Kapitel: Grundlagen .....</b>	<b>3</b>
I. Begriff und Gegenstand des Verwaltungsverfahrens .....	3
II. Verwaltungsrechtspflege .....	4
1. Begriffliche Unterscheidungen .....	4
A. Verwaltungsinterne und -externe Verwaltungsrechtspflege .....	4
B. Verwaltungs-, Staats- und Verfassungsrechtspflege; öffentliche Rechtspflege .....	5
2. Zweck der Verwaltungsrechtspflege .....	5
3. Verwaltungsinterne Verwaltungsrechtspflege .....	6
4. Verwaltungsexterne Verwaltungsrechtspflege .....	7
A. Die Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	7
a. Begriff .....	7
b. Zur Unterscheidung «ursprüngliche» und «nachträgliche» Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	7
c. Träger .....	8
aa. Übersicht .....	8
bb. Allgemeine Verwaltungsgerichte .....	9
cc. Spezialverwaltungsgerichte .....	9
dd. Rekurs- und Schiedskommissionen .....	9
ee. Zivil- und Strafgerichte .....	11
B. Das Parlament .....	11
III. Abgrenzung gegenüber benachbarten Rechtsgebieten .....	12
1. Abgrenzung Verwaltungsverfahrensrecht – materielles Verwaltungs- recht .....	12
A. Funktionen des Verwaltungsverfahrensrechts in Abgrenzung zum materiellen Verwaltungsrecht .....	13
B. Zusammenhänge zwischen Verfahrensrecht und materiellem Recht .....	14
2. Abgrenzung Verwaltungsrechtspflege – Verfassungsgerichtsbarkeit ...	15
3. Abgrenzung Verwaltungsrechtspflege – Verwaltungsaufsicht und parlamentarische Aufsicht .....	17

IV.	Zum anwendbaren Recht .....	20
1.	Nationales und internationales Recht .....	20
2.	Bedeutung des Bundesverfassungsrechts .....	22
3.	Internationale Menschenrechtsabkommen .....	24
A.	Europäische Menschenrechtskonvention .....	24
B.	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte (UNO-Pakt II) und weitere internationale Menschenrechts- abkommen .....	31
4.	Weiteres internationales Recht, insbesondere die bilateralen Abkommen mit der Europäischen Union .....	32
5.	Gesetzliche Regelung des Verfahrensrechts .....	34
A.	Notwendigkeit der gesetzlichen Regelung des Verfahrensrechts und der Festlegung verfahrensrechtlicher Formen .....	35
B.	Bemerkungen zu den Verfahrensregelungen .....	36
6.	Für die Kantone geltende Bundesvorschriften unterhalb der Verfassungsstufe .....	36
A.	Zulässigkeit des Eingriffs in die kantonale Organisations- und Verfahrensautonomie .....	37
B.	Zu den Regelungen auf Gesetzesstufe .....	38
C.	Die allgemeinen Rechtsgrundsätze .....	40
D.	Das Koordinationsgebot .....	41
a.	Verpflichtung der Kantone zur Verfahrenskoordination durch die bundesgerichtliche Rechtsprechung .....	41
b.	Gesetzliche Regelungen .....	43
E.	Ergebnis: «Gemeineidgenössisches» Verfahrensrecht .....	44
7.	Intertemporales Verfahrensrecht .....	45
V.	Verfahrensmaximen .....	46
1.	Begriff der Verfahrensmaxime .....	47
2.	Offizialmaxime – Dispositionsmaxime .....	48
3.	Untersuchungsmaxime – Verhandlungsmaxime .....	49
4.	Eventualmaxime .....	51
5.	Grundsatz der freien Beweiswürdigung .....	52
6.	Rechtsanwendung von Amtes wegen .....	53
7.	Amtsbetrieb .....	55
VI.	Verfahrensgarantien gemäss Verfassungs- und Völkerrecht .....	56
1.	Das Prinzip der Fairness als Grundlage der Verfahrensgarantien .....	56
2.	Konsequenzen des Grundrechtscharakters der Verfahrensgarantien ...	58
3.	Trägerschaft .....	59
4.	Rechtsweggarantie .....	60
5.	Der Anspruch auf Gesetzlichkeit, Zuständigkeit und Unparteilichkeit des Gerichts bzw. der Behörde .....	63
6.	Verbot der formellen Rechtsverweigerung (im engeren Sinn) .....	66
7.	Treu und Glauben bzw. Vertrauensschutz; überspitzter Formalismus ..	67
8.	Gleichbehandlung der Parteien .....	69
9.	Das rechtliche Gehör .....	70

10. Öffentlichkeit, Mündlichkeit und Unmittelbarkeit .....	72
A. Grundsatz der Öffentlichkeit .....	73
a. Publikumsöffentlichkeit vor Gerichten .....	74
aa. Öffentliche Verhandlung .....	74
bb. Öffentliche Urteilsverkündung .....	77
cc. Öffentlichkeit vor Bundesgericht und Bundesverwaltungsgericht .....	79
b. Publikumsöffentlichkeit der Verwaltung .....	79
c. Parteiöffentlichkeit .....	81
B. Grundsatz der Mündlichkeit .....	81
C. Grundsatz der Unmittelbarkeit .....	82
11. Beschleunigungsgebot und Prozessökonomie .....	83
12. Unentgeltliche Rechtspflege .....	87
VII. Bedeutung des Zivil- und Strafprozessrechts in der Verwaltungspflege .....	89
1. Die analoge Anwendung von zivilprozessualen Bestimmungen in der Verwaltungspflege .....	89
2. Verfahren der Verwaltungs-, Zivil- und Strafrechtspflege über die gleiche Sache .....	91
3. Zuständigkeit von Verwaltungsbehörden für Entscheide über zivilrechtliche und strafrechtliche Angelegenheiten .....	93
4. Zuständigkeit von Zivilgerichten und Strafgerichten zur Beurteilung von verwaltungsrechtlichen Streitigkeiten .....	95
<b>2. Kapitel: Historische Entwicklung</b> .....	96
I. Überblick zur Entwicklung im 19. Jahrhundert .....	96
1. Erste Verwirklichung des Verwaltungsrechtsschutzes in der Mediationsverfassung 1803 .....	96
2. Keine Verwaltungsgerichtsbarkeit in den Regenerationsverfassungen 1830/31 .....	98
3. Betonung des demokratischen Staatsgedankens in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts .....	98
4. Verbesserung des Verwaltungsrechtsschutzes im 20. Jahrhundert .....	98
II. Entwicklung im Bund seit dem 20. Jahrhundert .....	99
1. Einführung der Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	99
2. Neuordnung des Verwaltungsverfahrens und der Verwaltungspflege 1968 .....	100
3. Teilrevision der Bundesrechtspflege 1991 .....	101
4. Justizreform 2000 und Totalrevision der Bundesrechtspflege 2005 .....	102
III. Entwicklung in den Kantonen .....	105
1. Erste Impulse .....	105
2. Entwicklung im Kanton Zürich .....	106
3. Entwicklung in den anderen Kantonen .....	107
IV. Vereinheitlichung des Verwaltungsprozessrechts? .....	109

<b>2. Teil: Nichtstreitiges Verwaltungsverfahren im Bund</b> .....	113
<b>3. Kapitel: Grundlagen und Abgrenzung</b> .....	115
I. Gegenstand .....	115
1. Regelung der Handlungsformen .....	116
2. Die Verfügung .....	118
A. Begriff .....	118
B. Problematik .....	118
C. Feststellungsverfügung .....	121
D. Besonderheiten bei direkt anwendbaren Rechtsnormen .....	126
E. Anspruch auf Erlass einer Leistungs- oder Gestaltungsverfügung ..	127
F. Verfügung über Realakte .....	128
3. Verfahrensvorschriften für das vertragliche Handeln .....	131
II. Anwendung des Verwaltungsverfahrensgesetzes .....	132
1. Die massgebenden Bestimmungen .....	133
2. Anwendungsbereich des VwVG .....	133
3. Die übergangsrechtlichen Bestimmungen .....	136
<b>4. Kapitel: Der Verfahrensablauf</b> .....	137
I. Einleitung des Verfahrens und Bestimmung des Gegenstandes .....	137
II. Zuständigkeit .....	138
1. Begriff .....	138
2. Pflicht der Behörde zur Überprüfung der Zuständigkeit .....	139
3. Überweisungspflicht .....	140
4. Kompetenzstreitigkeiten .....	140
A. Kompetenzkonflikt zwischen den Behörden .....	140
B. Kompetenzstreitigkeit zwischen Behörden und Privaten .....	141
5. Verfahrenskoordination .....	142
6. Zuständigkeit unabhängiger Kommissionen .....	144
III. Ausstand .....	147
IV. Parteien .....	153
V. Feststellung des Sachverhaltes .....	158
1. Geltung und Grenze der Untersuchungsmaxime .....	159
2. Mitwirkungspflichten der Parteien .....	162
3. Beweismittel .....	164
A. Arten und Unterscheidung .....	164
B. Die Pflichten Dritter: Zeugenaussage, Aktenherausgabepflicht und Duldung des Augenscheins .....	168
C. Verwendung widerrechtlich erlangter Beweismittel .....	169
D. Beweisgrad und freie Beweiswürdigung .....	169
4. Anspruch der Parteien auf rechtliches Gehör .....	171
A. Rechtsgrundlagen .....	172
B. Recht auf Orientierung .....	173

C.	Akteneinsichtsrecht .....	173
a.	Grundsatz .....	173
b.	Ausnahmen .....	177
aa.	Interessenabwägung und Entscheid .....	177
bb.	Entgegenstehende öffentliche Interessen .....	178
cc.	Entgegenstehende private Interessen .....	179
c.	Verhältnis des Akteneinsichtsrechts zum Datenschutz .....	181
aa.	Verhältnis des Akteneinsichtsrechts zum Auskunftsrecht gemäss Datenschutzgesetz .....	181
bb.	Verhältnis des Akteneinsichtsrechts zum Schutz der Personendaten Dritter .....	182
d.	Verhältnis des Akteneinsichtsrechts zum Öffentlichkeits- grundsatz .....	184
D.	Das Äusserungsrecht .....	185
a.	Allgemein .....	185
b.	Recht auf Stellungnahme zur Sachverhaltsfeststellung und zu Eingaben der anderen Verfahrensbeteiligten .....	186
c.	Ausnahmsweise Anhörung zur Rechtsanwendung .....	187
d.	Ausnahmen zum Anspruch auf Anhörung .....	188
e.	Besonderes Einwendungsverfahren .....	189
E.	Mitwirkungsrechte bei der Beweiserhebung .....	189
a.	Beweisanerbieten der Parteien .....	189
b.	Das Recht auf Teilnahme an der Beweiserhebung .....	190
F.	Prüfung der Parteivorbringen .....	193
G.	Folgen der Verletzung des rechtlichen Gehörs .....	193
H.	Exkurs: Das «verfahrenre Verfahren» oder der «seufzende Beamte» .....	196
VI.	Vorsorgliche Massnahmen .....	196
VII.	Fristen .....	201
VIII.	Verfahrenssprache .....	207
IX.	Gütliche Einigung und Mediation .....	209
1.	Grundlagen .....	210
2.	Anwendungsbereich und Voraussetzungen von Art. 33b VwVG .....	211
3.	Modalitäten des Verfahrens .....	213
X.	Eröffnung der Verfügung .....	214
1.	Formvorschriften .....	214
A.	Schriftlichkeit und individuelle Zustellung .....	214
B.	Veröffentlichung .....	215
C.	Unterschrift und Nennung der Entscheidenden .....	217
D.	Begründung .....	217
E.	Rechtsmittelbelehrung .....	220
2.	Mängel .....	221

XI. Kosten und Anspruch auf unentgeltliche Rechtspflege .....	224
1. Kosten .....	225
2. Unentgeltliche Rechtspflege .....	227
XII. Wirkung der Verfügung .....	229
XIII. Vollstreckung der Verfügung .....	230
1. Allgemeine Bemerkungen .....	231
2. Vollstreckungsmittel .....	232
3. Voraussetzungen .....	233
4. Kosten der Ersatzvornahme .....	235

**3. Teil:**

**Grundlagen der Verwaltungsrechtspflege; Rechtsbehelfe und Einsprache .....**

237

**5. Kapitel: Grundlagen .....**

239

I. Die Rechtsmittel .....	239
1. Die Unterscheidung Rechtsmittel – Rechtsbehelf .....	239
2. Zu den Arten von Rechtsmitteln .....	239
II. Streitgegenstand .....	243
III. Prozessvoraussetzungen .....	244
IV. Rechtsgrundlagen für das interne Beschwerdeverfahren und dasjenige vor Bundesverwaltungsgericht .....	246
1. Geltungsbereich und Regelung des Beschwerdeverfahrens im VwVG .....	246
2. Die Bestimmungen des VGG für das Beschwerdeverfahren vor Bundesverwaltungsgericht .....	246
3. Übergangsrecht .....	247

**6. Kapitel: Das Wiedererwägungsgesuch .....**

248

I. Definition; Problematik .....	249
II. Gesetzliche Regelung der Rücknahme von Verfügungen und Entscheiden im VwVG .....	249
1. Die Wiedererwägung von Verfügungen nach Art. 58 VwVG .....	249
2. Zusammenhang und Abgrenzung zur Revision von Beschwerdeentscheiden nach Art. 66 VwVG .....	251
3. Lückenhaftigkeit der gesetzlichen Regelung .....	251
III. Wiedererwägung und Widerruf .....	252
IV. Die unter dem Begriff des Wiedererwägungsgesuches zusammengefassten Rechtsschutzmittel .....	253
1. Allgemeine Bemerkungen .....	253
2. Die Revision von Verfügungen .....	255
A. Begründung des Behandlungsanspruchs im Einzelnen .....	255
B. Behandlung .....	257
C. Verhältnis zur Revision von Beschwerdeentscheiden .....	258

3. Der Anspruch auf Anpassung wegen wesentlicher Änderung der Verhältnisse .....	258
A. Begründung und Umfang des Behandlungsanspruchs .....	258
B. Rechtsnatur und Bezeichnung .....	259
C. Behandlung .....	259
D. Verfügungen, über die ein Beschwerdeentscheid erging .....	260
4. Das Wiedererwägungsgesuch als Rechtsbehelf .....	261
V. Rechtsschutz .....	262
VI. Besonderheiten der Wiedererwägung im Sozialversicherungsrecht .....	263
VII. Besonderheiten des Steuerrechts .....	265
<b>7. Kapitel: Aufsichtsbeschwerde (Anzeige) .....</b>	<b>268</b>
I. Übersicht .....	268
II. Aufsichtskompetenzen .....	269
1. Verbands- und Dienstaufsicht .....	269
2. Aufsicht durch die Gerichte .....	271
III. Voraussetzungen und Verfahren der Aufsichtsbeschwerde .....	272
<b>8. Kapitel: Die Einsprache .....</b>	<b>276</b>
<b>4. Teil:</b>	
<b>Verwaltungsrechtspflege durch das Bundesverwaltungsgericht .....</b>	<b>279</b>
<b>9. Kapitel: Grundlagen .....</b>	<b>281</b>
I. Die anwendbaren Bestimmungen .....	281
II. Stellung und Organisation .....	283
III. Richterliche Unabhängigkeit .....	284
<b>10. Kapitel: Das Beschwerdeverfahren .....</b>	<b>286</b>
I. Dispositionsmaxime .....	286
II. Beschwerdevoraussetzungen .....	287
1. Zuständigkeit des Bundesverwaltungsgerichts .....	287
A. Prüfung der Zuständigkeit und Überweisungspflicht .....	287
B. Vorinstanzen .....	288
C. Sachliche Zuständigkeit .....	291
a. Methoden der Umschreibung des Zuständigkeitsbereiches der Verwaltungsgerichte im Allgemeinen .....	291
b. Sachliche Zuständigkeit des Bundesverwaltungsgerichts gemäss Art. 31 f. VGG im Allgemeinen .....	292
c. Die Ausschlüsse im Einzelnen .....	294
2. Anfechtungsobjekt .....	297
A. Im Allgemeinen .....	298
B. Die einzelnen Merkmale der Verfügung im Sinne von Art. 5 VwVG .....	300

a.	Anordnung einer Behörde .....	300
b.	Einseitigkeit .....	302
c.	Individuell-konkrete Anordnung .....	303
d.	Rechtsverbindlichkeit .....	306
e.	Anordnung in Anwendung öffentlichen Rechts des Bundes ....	310
aa.	Abgrenzung vom übrigen Bundesrecht .....	310
bb.	Abgrenzung vom kantonalen Recht .....	311
C.	Zwischenverfügung und Vollstreckungsverfügung im Besonderen .....	313
3.	Beschwerdefähigkeit und Beschwerdelegitimation .....	318
A.	Parteien und andere Beteiligte .....	321
B.	Partei- und Prozessfähigkeit .....	326
C.	Legitimation .....	327
a.	Allgemein .....	327
b.	Vertretung schutzwürdiger Interessen .....	328
aa.	Formelle Beschwer .....	328
bb.	Materielle Beschwer .....	328
cc.	Verfügungsadressatinnen und Verfügungsadressaten .....	332
dd.	Drittbetroffene .....	334
ee.	Egoistische Verbandsbeschwerde .....	341
ff.	Allgemeine Beschwerdebefugnis öffentlich-rechtlicher Körperschaften und anderer Verwaltungseinheiten mit Rechtspersönlichkeit .....	342
c.	Besondere Beschwerdebefugnis .....	346
aa.	Im Allgemeinen .....	346
bb.	Besondere Behördenbeschwerde – Beschwerde von Gemeinwesen und anderen öffentlich-rechtlichen Körperschaften .....	348
cc.	Ideelle Verbandsbeschwerde .....	351
4.	Beschwerdefrist und Beschwerdeschrift .....	356
A.	Beschwerdefrist .....	356
B.	Beschwerdeschrift .....	356
a.	Anforderungen an die Beschwerdeschrift .....	356
b.	Sanktionen bei Mängeln der Beschwerdeschrift .....	359
c.	Änderung des Begehrens, Novenrecht .....	361
5.	Kostenvorschuss .....	362
III.	Beschwerdegründe und Kognition .....	363
1.	Prüfungsbefugnis und Prüfungsdichte .....	364
2.	Die zulässigen Beschwerdegründe .....	365
A.	Vollkommenes Rechtsmittel .....	365
B.	Bundesrechtsverletzung .....	366
a.	Bundesrecht .....	366
b.	Rechtsverletzung .....	367
c.	Einzelne umstrittene Kategorien .....	368

C. Unrichtige Feststellung des Sachverhalts .....	369
D. Unangemessenheit .....	370
a. Grundsatz .....	370
b. Abgrenzung des Ermessens vom unbestimmten Rechts- begriff .....	371
3. Zurücknahme der Prüfungsdichte .....	372
4. Normenkontrolle .....	376
A. Vorgesehene Formen .....	376
B. Einschränkungen .....	377
IV. Wirkungen der Beschwerde und vorsorgliche Massnahmen .....	377
1. Devolutive Wirkung .....	377
2. Aufschiebende Wirkung und weitere vorsorgliche Massnahmen .....	378
A. Im Allgemeinen .....	379
B. Folgen des willkürlichen Entzugs .....	384
C. Andere vorsorgliche Massnahmen .....	385
V. Das Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht .....	387
1. Grundsatz: Anwendbarkeit des VwVG .....	387
2. Ausstand .....	387
3. Instruktion und Beweisverfahren .....	391
4. Schriftenwechsel und Parteiverhandlung .....	392
A. Schriftenwechsel .....	392
B. Parteiverhandlung .....	396
5. Verfahrensdisziplin .....	396
6. Untersuchungsmaxime und Grundsatz der Rechtsanwendung von Amtes wegen .....	397
7. Besetzung des Spruchkörpers .....	399
8. Entscheidverfahren .....	400
VI. Beschwerdeentscheid .....	400
1. Formeller Entscheid .....	401
2. Materieller Entscheid .....	403
A. Gutheissung oder Abweisung der Beschwerde; reformatorischer oder kassatorischer Entscheid .....	403
B. Reformatio in peius vel melius; keine Bindung an Partei- begehren .....	405
3. Form des Entscheides .....	407
4. Verfahrenskosten und Parteientschädigung; unentgeltliche Rechts- pflege .....	408
A. Anwendbares Recht .....	408
B. Verfahrenskosten .....	409
C. Parteientschädigung .....	411
D. Unentgeltliche Rechtspflege .....	413
5. Eröffnung des Entscheides, Verkündung und Information der Öffentlichkeit .....	413

6. Wirkung des Entscheides .....	414
7. Vollstreckung .....	416
<b>11. Kapitel: Erläuterung und Berichtigung sowie Revision .....</b>	<b>417</b>
I. Erläuterung und Berichtigung von Rechnungs- und Kanzleifehlern .....	417
II. Revision .....	417
<b>12. Kapitel: Das Klageverfahren vor Bundesverwaltungsgericht .....</b>	<b>418</b>
I. Allgemeines .....	418
II. Prozessvoraussetzungen .....	419
1. Allgemeines .....	419
2. Zulässigkeit des Klageverfahrens .....	419
A. Abgrenzung zum Verfügungsverfahren .....	419
B. Subsidiarität .....	420
3. Zuständigkeit des Bundesverwaltungsgerichts .....	420
A. Öffentlich-rechtliche Verträge .....	421
B. Empfehlungen des Datenschutzbeauftragten .....	421
C. Streitigkeiten zwischen dem Bund und der SNB .....	422
D. Einziehung von Vermögenswerten .....	422
4. Anforderung an die Parteien .....	423
5. Frist .....	425
6. Anforderungen an die Klage .....	425
III. Verfahren .....	426
1. Anwendbare Normen .....	426
2. Schriftenwechsel .....	426
3. Vorbereitungsverfahren .....	427
4. Beweisverfahren – Sachverhaltsfeststellung .....	427
A. Besonderheiten des Beweisverfahrens .....	427
B. Untersuchungsmaxime .....	428
C. Beweismittel .....	428
5. Zum vorläufigen Rechtsschutz .....	429
6. Hauptverhandlung und Urteil .....	429
A. Hauptverhandlung .....	429
B. Prüfungsbefugnis des Gerichts .....	430
C. Urteil und Kostenfolgen .....	430
7. Unterschiede zwischen dem BZP und der ZPO .....	431
<b>5. Teil: Verwaltungsinternes Rechtsmittelverfahren .....</b>	<b>433</b>
<b>13. Kapitel: Besonderheiten der verwaltungsinternen Beschwerde .....</b>	<b>435</b>
I. Zuständigkeiten .....	435
II. Besonderheiten .....	435
1. Sprungbeschwerde .....	435

2. Kognition .....	436
3. Verfahrensinstruktion und Kosten .....	437
III. Verwaltungsbeschwerde an den Bundesrat im Besonderen .....	438
1. Zur Bedeutung der Beschwerde an den Bundesrat .....	438
2. Zuständigkeit des Bundesrates .....	439
A. Sachliche und funktionelle Zuständigkeit .....	439
B. Subsidiarität der Verwaltungsbeschwerde an den Bundesrat .....	441
3. Instruktion und Ausstand .....	442
4. Endgültigkeit der Beschwerdeentscheide .....	443
<b>14. Kapitel: Rechtsverweigerungs- und Rechtsverzögerungsbeschwerde .....</b>	<b>444</b>
<b>15. Kapitel: Erläuterung sowie Berichtigung von Rechnungs- und Kanzleifehlern .....</b>	<b>450</b>
<b>16. Kapitel: Revision .....</b>	<b>452</b>
I. Zuständigkeit, Anfechtungsobjekt, Legitimation .....	452
II. Revisionsgründe .....	453
III. Unzulässigkeit der Revision .....	457
IV. Frist und Verfahren .....	458
<b>6. Teil: Verwaltungs- und Staatsrechtspflege durch das Bundesgericht ....</b>	<b>461</b>
<b>17. Kapitel: Grundlagen .....</b>	<b>463</b>
I. Die anwendbaren Bestimmungen .....	463
II. Stellung und Organisation .....	465
III. Richterliche Unabhängigkeit .....	466
<b>18. Kapitel:</b>	
<b>Die Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten an das Bundesgericht ....</b>	<b>469</b>
I. Der (durchbrochene) Grundsatz der Einheitsbeschwerde .....	469
II. Dispositionsmaxime .....	472
III. Beschwerdevoraussetzungen .....	473
1. Zuständigkeit des Bundesgerichts .....	473
A. Prüfung der Zuständigkeit und Überweisungspflicht .....	473
B. Vorinstanzen .....	475
a. Erschöpfung des Instanzenzugs .....	475
b. Besonderheiten bei der Doppelbesteuerung .....	475
c. Gerichte als Vorinstanzen .....	477
d. Letzte kantonale Instanzen im Besonderen .....	478
C. Sachliche Zuständigkeit .....	482
a. Generalklausel mit Negativkatalog .....	482
b. Kriterien und Motive des Ausschlusses .....	484
c. Hinweise auf einzelne Sachgebiete .....	485

2.	Anfechtungsobjekt .....	488
	A. Entscheide .....	488
	B. End-, Teil- und Zwischenentscheide .....	491
3.	Abgrenzungen .....	497
	A. Beschwerden in Zivil- und Strafsachen .....	497
	a. Im Allgemeinen .....	497
	b. Beschwerde in Zivilsachen .....	498
	c. Beschwerde in Strafsachen .....	499
	B. Subsidiäre Verfassungsbeschwerde .....	500
	C. Klage .....	501
4.	Streitwertgrenzen .....	502
	A. Grundsatz und Anwendungsbereich .....	502
	B. Bestimmung des Streitwerts .....	504
	C. Vorbehalt: Rechtsfrage von grundsätzlicher Bedeutung .....	505
	D. Anforderungen an die Beschwerdebegründung und die Rechtsmittelbelehrung der Vorinstanz .....	509
5.	Beschwerdelegitimation .....	509
	A. Parteivertretung vor Bundesgericht .....	510
	B. Legitimation der Betroffenen .....	510
	C. Die Vertretung des öffentlichen Interesses .....	511
	a. Behördenbeschwerden – Beschwerden von Gemeinwesen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften .....	511
	aa. Beschwerderecht von Bundesbehörden .....	511
	bb. Beschwerderecht der Kantone bzw. von kantonalen Behörden und Gemeinden .....	515
	b. Verbandsbeschwerde .....	517
6.	Beschwerdefrist und Beschwerdeschrift .....	517
	A. Beschwerdefrist .....	517
	B. Beschwerdeschrift .....	519
	a. Im Allgemeinen .....	519
	b. Änderung des Begehrens, Novenrecht .....	526
7.	Kostenvorschuss .....	529
IV.	Beschwerdegründe und Kognition .....	529
	1. Im Allgemeinen .....	530
	2. Rechtsverletzungen im Einzelnen .....	531
	A. Bundesrechtsverletzung .....	531
	B. Verletzung von Völkerrecht .....	532
	C. Verletzung kantonalen Rechts .....	533
	a. Verletzung kantonal verfassungsmässiger Rechte .....	533
	b. Prüfung weiteren kantonalen Rechts .....	534
	D. Interkantonaies Recht .....	535
	E. Nichtanwendung oder unrichtige Anwendung ausländischen Rechts .....	536

3.	Besondere Einschränkungen der Prüfungsbefugnis .....	536
A.	Massgeblichkeit von Bundesgesetzen und Völkerrecht (Art. 190 BV) .....	536
B.	Bindung an die Gewährleistung von Kantonsverfassungen .....	540
C.	Anfechtung vorsorglicher Massnahmen .....	540
4.	Lockerungen der Prüfungsdichte .....	541
5.	Feststellung des Sachverhaltes .....	543
V.	Wirkungen der Beschwerde und vorsorgliche Massnahmen .....	546
1.	Devolutive Wirkung .....	546
2.	Aufschiebende Wirkung und andere vorsorgliche Massnahmen .....	547
A.	Keine aufschiebende Wirkung .....	547
B.	Vorsorgliche Massnahmen .....	548
C.	Haftung bei ungerechtfertigter Anordnung .....	549
VI.	Das Verfahren vor Bundesgericht .....	549
1.	Ausstand .....	550
2.	Instruktion .....	551
3.	Schriftenwechsel und Parteiverhandlung .....	552
A.	Schriftenwechsel .....	552
B.	Parteiverhandlung .....	554
4.	Verfahrenssprache .....	555
5.	Verfahrensdisziplin .....	555
6.	Untersuchungsmaxime und Grundsatz der Rechtsanwendung von Amtes wegen .....	555
7.	Ordentliches Verfahren und Zusammensetzung des Spruchkörpers ...	557
8.	Vereinfachtes Verfahren .....	558
A.	Kompetenz des Einzelrichters oder der Einzelrichterin .....	558
B.	Dreierbesetzung .....	558
VII.	Beschwerdeentscheid .....	559
1.	Keine reformatio in peius vel melius .....	559
2.	Form und Inhalt des Entscheides .....	560
3.	Kosten und Parteientschädigung, unentgeltliche Rechtspflege .....	563
A.	Anwendbares Recht .....	563
B.	Verfahrenskosten .....	563
C.	Parteientschädigung .....	566
D.	Unentgeltliche Rechtspflege .....	567
4.	Eröffnung und Verkündung des Entscheids; Information der Öffentlichkeit .....	568
5.	Wirkung und Vollstreckung des Beschwerdeentscheides .....	568
VIII.	Beschwerde gegen kantonale Erlasse im Besonderen .....	569
1.	Allgemeines .....	570
2.	Anfechtungsobjekt .....	570
3.	Vorinstanzen .....	572
4.	Beschwerdelegitimation .....	573

5. Beschwerdegründe und Kognition .....	577
6. Frist – Rechtzeitige Anfechtung .....	579
7. Urteil .....	580
IX. Die Stimmrechtsbeschwerde im Besonderen .....	580
1. Grundlagen .....	581
2. Beschwerdegrund und Kognition .....	582
3. Anfechtungsobjekt .....	584
4. Rechtsweg .....	585
A. In kantonalen Angelegenheiten .....	585
B. In eidgenössischen Angelegenheiten .....	586
5. Beschwerdelegitimation .....	588
6. Fristen und Verfahren .....	590
7. Entscheid .....	591
<b>19. Kapitel: Die subsidiäre Verfassungsbeschwerde .....</b>	<b>594</b>
I. Grundlagen .....	594
II. Subsidiarität gegenüber den Einheitsbeschwerden .....	595
III. Anfechtungsobjekt .....	596
IV. Beschwerdegrund .....	597
V. Beschwerdelegitimation .....	598
VI. Verfahren und Entscheid .....	601
1. Verweisung auf die Regelung der Einheitsbeschwerde .....	601
2. Verbindung mit der Einheitsbeschwerde .....	601
3. Anwaltsmonopol in Zivilsachen .....	602
4. Rügeprinzip .....	602
5. Entscheid .....	603
<b>20. Kapitel: Rechtsverweigerungs- und Rechtsverzögerungsbeschwerde .....</b>	<b>604</b>
<b>21. Kapitel: Erläuterung und Berichtigung sowie Revision .....</b>	<b>605</b>
I. Erläuterung und Berichtigung von Redaktions- und Rechnungsfehlern ...	605
II. Revision .....	605
<b>22. Kapitel: Das Klageverfahren vor Bundesgericht .....</b>	<b>609</b>
I. Allgemeines und anwendbare Bestimmungen .....	609
II. Zuständigkeit des Bundesgerichts .....	610
1. Sachliche Zuständigkeit .....	610
A. Zwischenstaatliche Streitigkeiten .....	610
B. Verantwortlichkeitsansprüche .....	611
2. Verhältnis zu anderen Rechtsmitteln .....	612
III. Weitere besondere Fragen .....	614
1. Sachlegitimation und drittbetroffene Gemeinwesen .....	614
2. Prüfungsbefugnis des Bundesgerichts .....	615

<b>7. Teil:</b>	
<b>Besondere Verfahrensregelungen in bestimmten Verwaltungsrechtsmaterien</b> .....	617
<b>23. Kapitel: Sozialversicherungsrecht</b> .....	619
I. Verfahrensrelevante Eigenheiten des Rechtsgebiets .....	620
II. Besonderheiten des Verfahrens .....	621
1. Grundlagen: Zuständigkeiten im Sozialversicherungsrecht .....	621
2. Rechtsweg gemäss Allgemeinem Teil des Sozialversicherungsrechts: Überblick .....	622
3. Besondere Bestimmungen für das Verfahren vor dem Versicherungsträger .....	624
4. Besondere Bestimmungen für den Sozialversicherungsprozess .....	625
5. Beschwerdelegitimation vor kantonalem Versicherungsgericht und Bundesgericht .....	627
6. Ausschluss der Anwendbarkeit des ATSG sowie abweichende Regelungen .....	627
<b>24. Kapitel: Datenschutzrecht</b> .....	630
I. Einleitende Bemerkungen .....	630
II. Öffentlich-rechtliche Verfahren nach dem Datenschutzgesetz .....	631
1. Öffentlich-rechtlicher Bereich .....	631
A. Verfahren aufgrund von Begehren Privater .....	631
B. Verfahren aufgrund der Aufsichtstätigkeit des EDÖB .....	632
2. Privatrechtlicher Bereich .....	633
3. Besondere Regelung vorsorglicher Massnahmen .....	634
III. Hinweise auf besondere Verfahren .....	634
<b>25. Kapitel: Steuerrecht</b> .....	636
I. Teilweise Anwendbarkeit des VwVG .....	636
II. Verfahrensrechtliche Stellung von Ehegatten im DBG .....	637
III. Rechtliches Gehör .....	638
1. Akteneinsichtsrecht im DBG und StHG .....	638
2. Mündliche Begründung im erstinstanzlichen Verfahren .....	638
IV. Verfahrenspflichten nach DBG und Bankgeheimnis .....	639
V. Reformatorische Natur der Beschwerde nach StHG .....	641
VI. Auskunftsrecht im Mehrwertsteuerrecht .....	642
<b>26. Kapitel: Submission</b> .....	644
I. Einleitende Bemerkungen .....	644
II. Vergabeverfahren .....	647
1. Die verschiedenen Verfahren .....	647
2. Fristen .....	647
3. Akteneinsichtsrecht .....	648

4. Vorbefassung .....	649
5. Angebotsänderung und -ergänzung .....	649
III. Beschwerdeverfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht .....	651
1. Fristen .....	651
2. Anfechtungsobjekt .....	651
3. Beschwerdelegitimation .....	653
4. Aufschiebende Wirkung der Beschwerde .....	655
5. Keine Rüge der Unangemessenheit .....	657
6. Feststellung der Bundesrechtsverletzung .....	657
IV. Ausnahmsweise Beschwerde an das Bundesgericht .....	658
<b>27. Kapitel: Enteignung .....</b>	<b>659</b>
I. Einleitende Bemerkungen .....	659
II. Teilweise Anwendbarkeit des VwVG .....	660
III. Schätzungsverfahren .....	661
IV. Neue Begehren .....	662
V. Anschlussbeschwerde .....	662
VI. Kosten .....	663
<b>28. Kapitel: Staatshaftung .....</b>	<b>665</b>
I. Zuständigkeiten und Rechtswege .....	665
II. Verhältnis zu anderen Verfahren .....	669
1. Haftungsansprüche aus Verfügungen und Entscheiden .....	669
A. Einmaligkeit des Rechtsschutzes und Subsidiarität des Staatshaftungsverfahrens .....	669
B. Relativierung der Subsidiarität des Staatshaftungsverfahrens .....	670
2. Verhältnis zu weiteren Verfahren .....	672
III. Fristen .....	673
<b>29. Kapitel: Kartellrecht .....</b>	<b>675</b>
I. Einleitende Bemerkungen .....	675
II. Untersuchung von Wettbewerbsbeschränkungen .....	677
1. Vorabklärung .....	677
2. Untersuchung .....	678
3. Melde- und Widerspruchsverfahren .....	680
III. Prüfung von Unternehmenszusammenschlüssen .....	681
IV. Auskunftspflicht .....	682
V. Untersuchungsmassnahmen .....	683
1. Hausdurchsuchung und Beschlagnahmung .....	683
2. Beweisaussage und Zeugnis .....	684
VI. Wettbewerbsbehörden .....	684
VII. Zur Revision des Kartellverfahrens .....	685

<b>30. Kapitel: Verwaltungsstrafrecht und Disziplinarverfahren</b> .....	687
I.  Begriffe und Kategorisierungen .....	687
II. Geltungsbereich des VStrR und Grundzüge des Verwaltungsstraf- verfahrens .....	689
III. Disziplinarverfahren .....	690
IV. Koordinations- und Abgrenzungsfragen .....	691
<b>31. Kapitel: Amts- und Rechtshilfe</b> .....	692
I.  Begriffe und Abgrenzungen .....	694
II. Rechtsgrundlagen und Rechtsnatur .....	695
III. Wichtige Sachbereiche .....	696
IV. Zu Formen, Massnahmen und Voraussetzungen der Amts- und Rechtshilfe .....	697
V. Fragen der Zuständigkeit und des Verfahrens .....	700
1. Grundzüge und Grundfragen .....	700
2. Gesuchstellung durch Schweizer Behörden .....	701
3. Behandlung von ausländischen Ersuchen um internationale Rechts- oder Amtshilfe .....	702
A. Erstinstanzliches Verfahren .....	702
B. Parteistellung und Rechtsmittellegitimation .....	704
C. Verfahrensgegenstand und Entscheidungsbefugnis .....	706
D. Rechtsweg .....	708
4. Behandlung von Ersuchen um Amts- oder Rechtshilfe im Binnen- verhältnis .....	710
Sachregister .....	713